

apa 256-1d

e i l t

alle fuer volksabstimmung ueber kernenergie 1

utl: opposition jedoch mit vorbehalten - zusammenfassung ++++
w i e n , 22.6. (apa) - die entscheidung ueber die verwendung von kernenergie in oesterreich fuer die stromerzeugung und damit ueber den betrieb des kraftwerks zwentendorfs soll durch eine volksabstimmung im herbst dieses jahres fallen. dies beschloss heute der sozialistische parteivorstand auf antrag des parteivorsitzenden, bundeskanzler dr. bruno kreisky. die beiden oppositionsparteien haben durch ihre obmaenner dr. josef taus und friedrich peter der volksabstimmung zugestimmt, jedoch vorbehalte angemeldet. waehrend taus nur meinte, seine partei werde das von kreisky angekuendigte gesetz genau pruefen, erklarte peter dezidiert, dass die freiheitlichen diesem gesetz nicht zustimmen werden.

das in rede stehende gesetz wird morgen, freitag, in der letzten sitzung des handelsausschusses eingebracht werden. sp-klubobmann dr. heinz fischer glaubt, dass es noch vor dem sommer verabschiedet werden kann. es gliedert sich, abgesehen von der vollzugsklausel in drei teile. im ersten teil wird grundsuetzlich festgestellt, dass oesterreich die kernenergie braucht. im zweiten teil wird die inbetriebnahme von zwentendorf unter der voraussetzung statuiert, dass alle gesetzlichen vorschriften und sicherheitsmassnahmen erfuehrt sind. und der dritte teil schliesslich legt fest, dass dieses gesetz erst in kraft treten kann, sobald es durch eine volksabstimmung bestaetigt wurde. (forts) ml/sit